

## **Maike Bolk siegt im Vierkampf, Jana Neemann wird Vizemeisterin**

### **Leichtathletik: Zwei Georgsheiler Athletinnen bei den Ostfrieslandmeisterschaften auf dem Treppchen**

Als einen der letzten Bahnwettkämpfe in der diesjährigen Freiluftsaison wurden in Norden die Ostfriesischen Titelkämpfe im Vierkampf für die Altersklassen U16 und U14 ausgetragen. Vom SV Georgsheil gingen dabei mit Maike Bolk (W13) und Jana Neemann (W15) zwei Athletinnen mit Ambitionen auf vordere Platzierungen an den Start. Und beide wurden den selbstgesteckten Erwartungen voll gerecht.

In ihrem bisher besten Mehrkampf stellte Bolk gleich in drei Disziplinen neue persönliche Bestleistungen auf. Nach einigen Unsicherheiten zu Beginn des Weitsprungwettkampfes landete sie im dritten Versuch erstmals über der 4-Meter-Marke und verbuchte mit 4,02 m den weitesten Satz der Konkurrenz. Anschließend warf sie den 200 Gramm schweren Schlagball auf 34 Meter und baute ihre Führung weiter aus. Im Hochsprung stellte sie mit 1,40 m ihre bisherige Bestleistung ein und war auch hier die stärkste Athletin. Im abschließenden Sprint über 75 m wurde sie in 11,0 Sekunden gestoppt, in einem anderen Lauf war allerdings eine Konkurrentin noch eine Zehntel schneller. Das änderte aber nichts mehr am überlegenen Sieg von Bolk, die sich mit ausgezeichneten 1712 Punkten den Titel einer Ostfrieslandmeisterin und den vom Ausrichter TV Norden organisierten Ehrenpreis sicherte.

Ebenso stark die Mehrkampfleistung von Jana Neemann. Wie Bolk konnte auch sie in drei der vier Disziplinen neue persönliche Rekorde verbuchen. Im Hochsprung, bisher mit 1,40 m gelistet, überquerte sie 1,42 m. Nur hauchdünn scheiterte sie an den dann aufgelegten 1,46 m. Die Kugel stieß Neemann auf ordentliche 8,58 m. Das war ebenso Bestleistung wie der weite Satz, den die Georgsheilerin im letzten Durchgang des Weitsprungwettkampfs hinlegte: 4,90 Meter wurden vermessen, damit konnte sie sogar fast mit den 5,03 Metern der überragenden Norderin Imke Kramer mithalten. In 13,2 Sekunden durchlief Neemann zum Abschluss die 100 Meter-Strecke und holte sich mit 1932 Zählern, die ihr sogar einen Platz in der Niedersächsischen Bestenliste einbringen, die Vizemeisterschaft hinter Kramer, die auf 2186 Punkte kam.